

Kathodolumineszenz Detektorsystem (CL) für das Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften

Universität Innsbruck

L-702360-9a8

Allgemeine Angaben

Art des Auftraggebers: Öffentlicher Auftraggeber

Verfahren im Unterschwellenbereich

Kerndaten für die freiwillige Bekanntmachung eines Vergabeverfahrens ohne vorherige Bekanntmachung (Anhang VIII, 1. Abschnitt, Z 4 BVergG 2018)

a) Name des Auftraggebers

Universität Innsbruck

b) Stammzahl des Auftraggebers gemäß § 6 E GovG sowie eine eindeutige, vom Auftraggeber vergebene Geschäftszahl des Vergabeverfahrens (Stammzahl-Geschäftszahl)

9110007928380-249174/19

c) Kontaktstelle des Auftraggebers

ADir. Wolfgang Lentsch

+43 512507-22544

Wolfgang.Lentsch@uibk.ac.at

d) CPV-Code Hauptteil bzw. Hauptteile

38433210

e) CPV-Code Zusatzteil bzw. Zusatzteile (sofern vorhanden)

f) Art des Auftrages (Bau-, Liefer- oder Dienstleistungsauftrag)

Lieferauftrag

g) NUTS-Code des Erfüllungsortes bzw. des Hauptortes der Ausführung

AT332

h) Bezeichnung des Auftrages

Kathodolumineszenz Detektorsystem (CL) für das Institut für Konstruktion und Materialwissenschaften

i) Kurze Beschreibung des Auftrages

Folgende Mindestanforderungen an die zu beschaffende Leistung müssen erfüllt werden: - Spektraler Bereich: 350 nm – 1700 nm; dieser muss bei nachträglichem Bedarf erweiterbar sein; - Spektral aufgelöstes CL-Signal; spektrale Auflösung < 1nm; - Open Source Software für Entwicklung spezieller Anwendungen; - Kompatibel mit JEOL 7610F mit ‚retractable‘ Backscattered Detector und EDAX Element; - Automatisierte Spiegel Ausrichtung zur Optimierung des CL-Signals; - Kleiner Spiegel für WD bis zu 5-6 mm bei hoher Collection-Effizienz (> 80%); - Größerer Spiegel für gute Winkelauflösung bei Angular Resolved mode; - Spiegel müssen vom User getauscht werden können; - Gesamtpreis kleiner € 158.300,- netto

j) Bei Zielschuldverhältnissen: in Aussicht genommener Erfüllungszeitpunkt (TT/MM/JJJJ; Angabe nur, soweit bekannt)

15/03/2020

k) Bei Dauerschuldverhältnissen: Laufzeit des Vertrages (in Monaten oder Tagen; Angabe nur, soweit bekannt)

l) Name des Bieters, welchem der Zuschlag erteilt werden soll

DELMIC B. V., Kanaalweg 4, 2628EB Delft, Niederlande

m) Beschreibung der maßgeblichen Gründe für die Durchführung eines Vergabeverfahrens ohne vorherige Bekanntmachung oder URL auf eine solche Beschreibung

Das SPARC System besitzt einen Strahlengang, welcher auf optischen Linien basiert, die in Bezug auf chromatische

Aberrationen korrigiert und mit Antireflexionsbeschichtungen optimiert sind. Die Optiken sind in einem vom Nutzer austauschbaren Modul integriert und für verschiedene spektrale Bereiche optimiert (UV, sichtbar/NIR, IR). Das System wird durch die Open Source Software Odemis gesteuert, welche durch den Nutzer geändert oder erweitert werden kann. Der Quellcode ist frei verfügbar und kann heruntergeladen oder direkt von DELMIC zur Verfügung gestellt werden. Der zur Sammlung des CL-Signals verwendete parabolische Spiegel ist auf einem speziell dafür vorgesehenem motorgesteuerten Tisch montiert und kann durch den Nutzer ausgetauscht werden. Eine Vielzahl von verschiedenen Spiegeldesigns ist erhältlich (z. B.: Spiegel mit großem bzw. kleinem Arbeitsabstand, Spiegel mit hohem Wirkungsgrad). - Sämtliche Mindestanforderungen der Auftraggeberin werden mit dem SPARC System erfüllt.

n) Gegebenenfalls Tag der Absendung der Bekanntmachung an das Amt für Veröffentlichungen (TT/MM/JJJJ)

o) Tag der erstmaligen Verfügbarkeit der Bekanntmachung (TT/MM/JJJJ)

09/10/2019

p) Angabe des Zeitpunktes der letzten Änderung der Ausschreibung (TT/MM/JJJJ, hh:mm)

09/10/2019, 00:04